**Gesuch**

**um Unterstützung einer Massnahme zur Förderung von Grundkompetenzen
am Arbeitsplatz**

# Informationen zur Massnahme

## Titel

|  |
| --- |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

## Kurzbeschrieb der Massnahme

|  |
| --- |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

## Dauer der Massnahme

|  |  |
| --- | --- |
| Anzahl Lektionen pro Kurs:  | Klicken Sie hier für Eingabe |
| Länge einer Lektion (in Minuten, mind. 45):  | Klicken Sie hier für Eingabe |
| Anzahl Kurse: | Klicken Sie hier für Eingabe |
| Geplantes Startdatum der Massnahme:  | Klicken Sie hier für Eingabe |

## Durchführungsort(e) der Massnahme

|  |
| --- |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

## Insgesamt geplante Teilnehmendenlektionen

|  |  |
| --- | --- |
| Anzahl Teilnehmende:  | Klicken Sie hier für Eingabe |
| TN-Lektionen *(Anzahl Teilnehmende x Anzahl Lektionen)*:  | Klicken Sie hier für Eingabe |

## Zielgruppe

 *(z.B. ältere Mitarbeitende im Produktionsbereich)*

|  |
| --- |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

## Eigenschaften der Massnahme

Innerhalb der Massnahme werden folgende Kompetenzen vermittelt:
*(Grundkompetenzenbereich, thematischer Fokus, detaillierte Auflistung; z.B. Alltagsmathematik für Maurer: die TN können Schutzfolien nach angegebenen Massen messen und zuschneiden; die TN können Materialbedarf für Einzelarbeiten berechnen)*

|  |
| --- |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

## Wie wurde der Bildungsbedarf erhoben?

|  |
| --- |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

## Wie wird der Transfer des Gelernten in den Betrieb sichergestellt?

|  |
| --- |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

## Qualifikation der Lehrperson / der Lehrpersonen

 *(z.B. SVEB 1; Lehrdiplom, erfahrener Kursleiter)*

|  |
| --- |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

# Kontaktinformationen

## Gesuchsteller

 [ ]  Organisation, bei welcher die Massnahme durchgeführt wird
 [ ]  externe Bildungsorganisation, welche die Massnahme durchführt

##  Kontaktperson

|  |  |
| --- | --- |
| Name:  | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Funktion:  | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Institution:  | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Adresse:  | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Telefon:  | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| E-Mail:  | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

## Organisation, bei der die Massnahme durchgeführt wird:

|  |  |
| --- | --- |
| Firma / OdA / Fonds:  | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Name:  | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Adresse:  | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Telefon:  | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| E-Mail:  | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Website:  | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

## Wer führt die Massnahme durch?

 [ ]  Interne Bildungsabteilung
 [ ]  Externer Bildungsanbieter

|  |  |
| --- | --- |
| Institution:  | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Name:  | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Adresse:  | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Telefon:  | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| E-Mail:  | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Website:  | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

# Einhaltung der Anforderungen an die Massnahme

*Um Unterstützung für Ihre Massnahme zu erhalten, müssen Sie verschiedene Anforderungen erfüllen. Wenn Sie die allgemeinen Anforderungen erfüllen, kann der Kanton Sie mit maximal 50% der externen Kosten (Kosten für den Bildungsanbieter) unterstützen. Erfüllen Sie die weitergehenden Anforderungen des Bundes, kann Ihre Massnahme in Form von Pauschalen respektive maximal 100% der externen Kosten unterstützt werden.*

## Allgemeine Anforderungen

[ ]  Die Massnahme liegt inhaltlich im Bereich der arbeitsplatzbezogenen Grundkompetenzen
*Zu den arbeitsplatzbezogenen Grundkompetenzen gehören Lesen, Schreiben, mündliche Ausdrucksfähigkeit in der lokalen Landessprache, Alltagsmathematik sowie grundlegende IKT-Anwenderkompetenzen, die Personen an ihrem Arbeitsplatz benötigen.*

[ ]  Massnahme richtet sich an Mitarbeitende mit Förderbedarf im Bereich Grundkompetenzen

[ ]  Die Massnahme wird mit einer Teilnahmebestätigung abgeschlossen, die Auskunft über die innerhalb der Massnahme vermittelten Kompetenzen gibt

[ ]  Die Massnahme ist für die Teilnehmenden kostenlos

[ ]  Mindestens 3 Teilnehmende pro Kurs

## Anforderungen Bund

[ ]  Die Massnahme richtet sich an in einem ungekündigten Arbeitsverhältnis stehende Mitarbeitende ohne Altersgrenze, berücksichtigt aber insbesondere auch die Bedürfnisse der älteren Belegschaft

[ ]  Die Massnahme wird den Teilnehmenden als Arbeitszeit angerechnet.

[ ]  Die Massnahme dauert zwischen 20 und 40 Lektionen; pro Kurstag finden nicht mehr als
4 Lektionen statt; maximal 12 Teilnehmende pro Kurs

# Budget der Bildungsmassnahme

## Kosten (Budget)

|  |  |
| --- | --- |
| **Kosten des Bildungsanbieters***(Betrag, den der Betrieb dem Bildungsanbieter vergütet)* | Eingabe hier |

## Pauschale (massgebend, wenn Anforderungen Bund erfüllt sind)

|  |  |
| --- | --- |
| Lektionenbeitrag*(Anzahl Teilnehmendenlektionen x 15 CHF)* | Eingabe hier |
| Pauschale für Neuerarbeitung einer Bildungsmassnahme*(Bei der Entwicklung einer neuen Bildungsmassnahme kann unabhängig von deren Länge zudem ein Pauschalbeitrag von 3'000 CHF geltend gemacht werden)* | Eingabe hier |
| **Total** | Eingabe hier |

## Beantragter Förderbeitrag*(max. 50% der Kosten des Bildungsanbieters, wenn nur die allgemeinen Anforderung erfüllt sind.Pauschale, aber maximal die Kosten des Bildungsanbieters, wenn auch die Anforderungen des Bundes erfüllt sind)*

|  |  |
| --- | --- |
| **Beantragter Förderbeitrag** | Eingabe hier |

# Reporting

Mit der Unterschrift bestätigt die Gesuchstellerin / der Gesuchsteller, dass er / sie zur Kenntnis genommen hat, welche Daten der Abteilung Weiterbildung und Höhere Berufsbildung der Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern nach Abschluss der Massnahme übermittelt werden müssen. (vgl. Reportingformular)

Die Abteilung Weiterbildung und Höhere Berufsbildung informiert das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFI über die Massnahme.

# Ort, Datum, Unterschrift

|  |  |
| --- | --- |
| Ort und Datum: |  |
| Unterschrift:  |  |

Das Gesuch bitte frühzeitig (bis spätestens eine Woche vor Kursstart) elektronisch einreichen an:

Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern
Mittelschul- und Berufsbildungsamt
Abteilung Weiterbildung und Höhere Berufsbildung
Kasernenstrasse 27
Postfach
3000 Bern 22
E-Mail: weiterbildung.mba@be.ch

Für Auskünfte wenden Sie sich an:
André Kaiser Huber
E-Mail: andre.kaiser@be.ch
Tel.: 031 633 86 44

***Durch die Abteilung Weiterbildung und Höhere Berufsbildung auszufüllen:***

|  |  |
| --- | --- |
| *Anzahl Unterrichtsstunden (in Stunden):*  |  |
| *Kosten pro Unterrichtstunde:*  |  |
| *Förderprogramm* ☐ *Kanton* ☐ *Bund* |  |
| *Voraussichtlicher Förderbeitrag:*  |  |